

WICHTIGSTE PRODUKT- EIGENSCHAFTEN

- Hochwertige 2K-PUR Korrosionsschutzbeschichtung mit sehr schneller Aushärtung/Manipulierbarkeit
- Mit Sollsichtdicken von 100 bis 160 µm geeignet für die Korrosivitätskategorien C1, C2 und C3 hohe Schutzdauer
- Eignungsbestätigung Fraunhofer Institut IFAM, Bremen, Prüfbericht: KT-PB-110-1, A417882
- Bei höherer Korrosionsbelastung in Mehrschichtsystemen zusammen mit geeigneten Deckbeschichtungen
- Sehr gute Überlackierbarkeit nach Reinigung der Oberfläche

PRODUKTDATEN

WIEREGEN-M16R	Eisenglimmer-Farbtöne RAL-Farbtöne, seidenmatt
 M16R-E... Eisenglimmer-Farbtöne (gemäß G+W-Farbkarte)	M16R-F... seidenmatt (RAL-Farbtöne, andere auf Anfrage)
 Mischungsverhältnis nach Gewicht 20:1 mit Härter DX-10	Mischungsverhältnis nach Gewicht 18:1 mit Härter DX-10
 Verdünnung V-89	

WIEREGEN-M16R	Richtwerte Eisenglimmer-Farbtöne ¹⁾				
	Dichte (g/mL) 1,5	Festkörper (Masse-%) 76,0	VOC-Gehalt (Masse-%) 24,0	Festkörpervolumen (%) (mL/kg) 57,0 370	
	DFT * (µm) 100	Rechnerische Nassschichtdicke (µm) 175	VOC-Gehalt (g/m ²) ²⁾ 6,3	Verbrauch (kg/m ²) ³⁾ 0,270	Ergiebigkeit (m ² /kg) 3,7
	160	280	6,3	0,435	2,3

WIEREGEN-M16R	Richtwerte RAL-Farbtöne ¹⁾				
	Dichte (g/mL) 1,40	Festkörper (Masse-%) 73,5	VOC-Gehalt (Masse-%) 26,5	Festkörpervolumen (%) (mL/kg) 57,0 400	
	DFT * (µm) 100	Rechnerische Nassschichtdicke (µm) 175	VOC-Gehalt (g/m ²) ²⁾ 6,5	Verbrauch (kg/m ²) ³⁾ 0,250	Ergiebigkeit (m ² /kg) 4,0
	160	280	6,5	0,400	2,5

1) Richtwerte gemittelt, geringfügige Abweichungen sind farbonabhängig möglich

2) pro 10 µm DFT auf Basis des entsprechenden Verbrauchs

3) Theoretischer Verbrauch bezogen auf einer glatten Oberfläche. Je nach Rautiefe und Verarbeitungsverlusten ergeben sich unterschiedliche Verbrauchswerte in der Praxis

**VERARBEITUNGS-
HINWEISE**

Empfehlung bei
Temperaturen
von ca. 20 °C



	Airless	Druckluft	Rollen / Streichen ⁴⁾
Düsengröße (mm)	0,38 bis 0,58	1,8 bis 2,0	-
Materialdruck (bar)	300 bis 400	-	-
Zerstäubedruck (bar)	-	4,0 bis 6,0	-
DFT * je Arbeitsgang (µm)	100 bis 160	100 bis 160	80
Verdünnungszugabe (%)	0 bis 2	5 bis 10	0 bis 4

* DFT = Trockenschichtdicke (Dry Film Thickness)

4) nur für kleine Flächen zu empfehlen

Verarbeitungszeit	10 °C	20 °C	30 °C
	7 bis 8 Stunden	5 bis 6 Stunden	3 bis 4 Stunden

Aushärtungszeit bei 160 µm DFT	Umgebungstemperatur		
	10 °C	20 °C	30 °C
staubtrocken:	nach ca. 45 Minuten	nach ca. 30 Minuten	nach ca. 20 Minuten
klebfrei:	nach 2 bis 3 Stunden	nach 1 bis 2 Stunden	nach 75 bis 90 Minuten
überlackierbar/ manipulierbar:	nach ca. 6 Stunden	nach ca. 4 Stunden	nach ca. 3 Stunden

Angabe nach 2004/42/EG ChemVOCFarbV „Decopaint-Richtlinie“

Unterkategorie nach Anhang IIA	VOC-Grenzwert (Stufe II ab 2010)	max. VOC-Gehalt im verarbeitungsfertigen Zustand (inkl. der unter „Verarbeitungshinweise“ angegebenen max. Verdünnungsmenge)
J (Zweikomponenten- Reaktionslacke) Typ Lb	500 g/L	< 500 g/L

HINWEISE ZUR AUSFÜHRUNG

Oberflächenvorbereitung

Stahlflächen

- Strahlen Sa 2 ½ gemäß DIN EN ISO 12944-4



Luft- und Untergrundtemperaturen

≥ 5 °C



Relative Luftfeuchte ≤ 80 %
Taupunktabstand ≥ 3 °C

BESCHICHTUNGSSYSTEME

BEISPIELE

Untergrund: Stahl, gestrahlt im Oberflächenvorbereitungsgrad Sa 2 ½ gemäß DIN EN ISO 12944-4

	Produkt(e) (Weitere Systeme auf Anfrage)	NDFT (µm)
 Korrosionsschutz- beschichtung	WIEREGEN-M16R	100 bis 160
Optionale Deckbeschichtungen	WIEREGEN-M87 WIEREGEN-M97R GEHOTEX-W92	80

Zahlreiche Beschichtungssysteme für die Korrosivitätskategorien C2 bis C5 gemäß DIN EN ISO 12944-5 sind möglich. Bitte fordern Sie unsere Beratung für Ihren speziellen Anwendungsfall an.

SCHUTZ- MASSNAHMEN



Die sicherheitsrelevanten Daten können den aktuellen Sicherheitsdatenblättern, abzurufen unter www.geholti-wiemer.de, entnommen werden.

Die vorstehenden Angaben entsprechen dem letzten Stand unserer Erfahrungen. Eine Gewähr für den Anwendungsfall sowie eine Haftung aus Beratung durch unsere Mitarbeiter kann von uns nicht übernommen werden. Insofern üben unsere Mitarbeiter lediglich eine unverbindliche Beratertätigkeit aus. Die Bauaufsicht, die Einhaltung der Verarbeitungsrichtlinien und die Beachtung der anerkannten Regeln der Technik liegen ausschließlich beim Verarbeiter, auch dann, wenn unsere Mitarbeiter bei der Verarbeitung anwesend sind. Bedingt durch technische Entwicklungen können Änderungen eintreten. Gültig ist jeweils die neueste Ausgabe dieser Information.